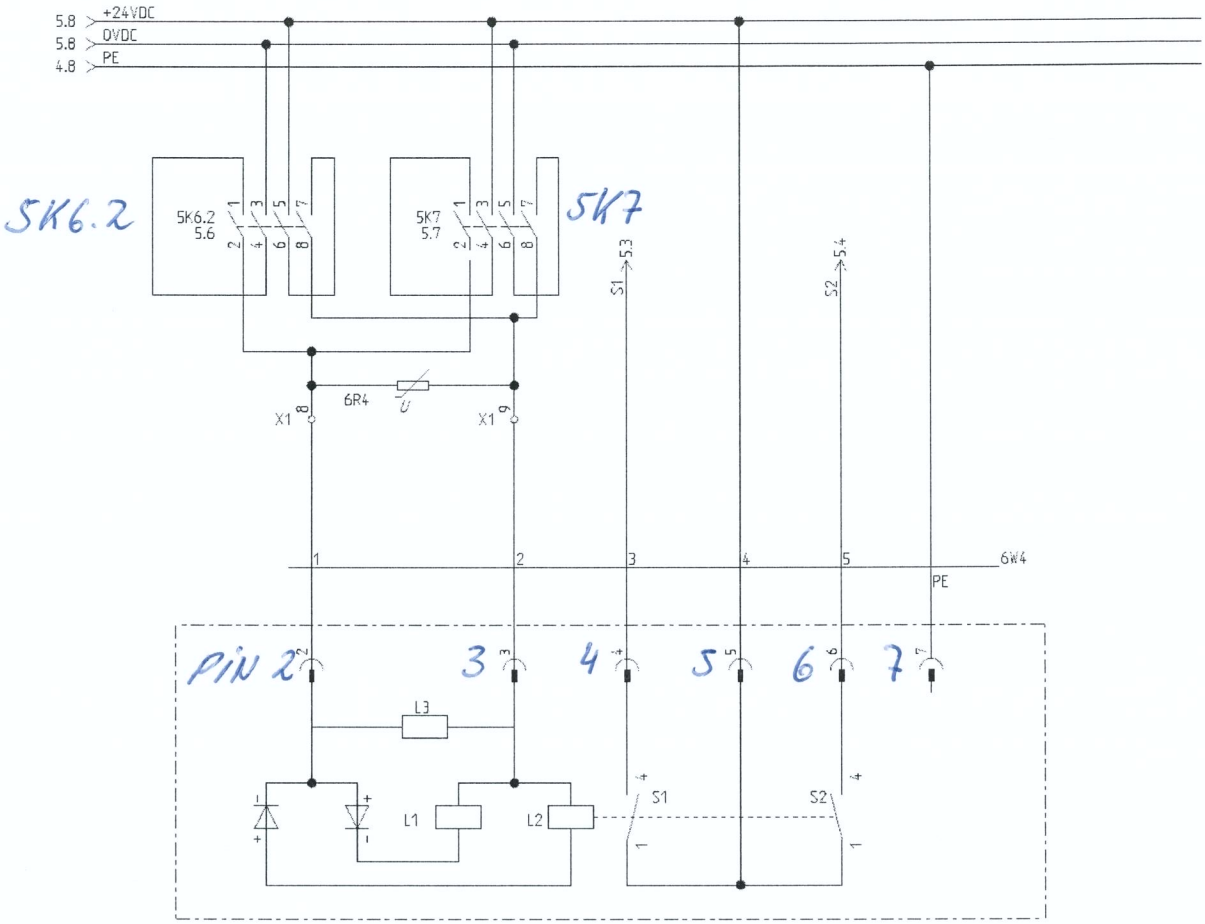
Getriebeanschaltung




Die Umschaltung erfolgt durch das Anlegen der 24 V-Spannung an Pin 2 und 3. Die Polarität der angelegten Spannung ist für die Gangstufe maßgebend und wird mit den Schützen 5K6.2 und 5K7 realisiert. Spule L3 wird immer beim Anlegen der Spannung, unabhängig von der Polarität, bestromt und löst vor der Umschaltung die Gangarretierung.

Während der Getriebestufen-Umschaltung soll der Hauptspindelmotor eine Pendelbewegung von einem Winkel ±5° mit 1 bis 5 Drehrichtungswechseln je Sekunde ausführen. Die Endschalter-Signale von S1 (Kontakt 4) und S2 (Kontakt 6) dienen zur Abschaltung des Hubmagneten nach erfolgter Umschaltung.

**VORSICHT**
**Nach Erreichen der Endschalter-Signale muss für 0,5 bis 1 Sekunden noch Strom an den Hubmagneten anstehen. Während der Betriebsdauer müssen die Endschalter-Signale überwacht werden.**
**Die Endschalter dürfen nur mit dem Steuerstrom (0,1 - 0,5 A) beaufschlagt werden, nicht mit dem Umschaltstrom (5 A).**

## Problematik

**Ich finde irgendwie nicht den richtigen Weg wie ich diese Getriebeschaltung am besten via einer SPS-Ansteuerung realisieren kann. Das Programm sollte in ST erfolgen. Vielleicht kann mir hier jemand weiterhelfen?**